

Neuntes Kapitel.

Münchhausen geräth unter Räuber. — Sein muthiges Probe-
stück als Räuberhauptmann. — Er wird gefangen und in's Ge-
fängniß gesteckt. — Durch welche Schlaueit er sich befreit und
dem Räuberleben wieder entsagt.

Münchhausen geräth unter Räuber.



Ich ließ die Zügel meines Pferdes ganz
locker, und kümmerte mich nicht weiter
darum, wohin es mit mir traben würde.
Zu meiner persönlichen Sicherheit hatte
ich, bevor ich aus dem Wadeworte abge-
reist war, zwei sechsläufige Pistolen gekauft, diese scharf geladen
und in meine Rocktaschen gesteckt, und außerdem trug ich meinen
Degen um die Hüften geschnallt.

„Nun kann's kommen wie es will,“ monologirte ich. „Was
soll ich mich erst um einen Weg bekümmern; ist es mir doch ganz
gleichgültig, wohin mich der Instinkt meines Pferdes tragen wird.“
Ich machte noch verschiedene andere Betrachtungen, die aber wohl
sehr langweilig gewesen sein müssen, was jedenfalls an der deut-